

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	vii
Inhaltsverzeichnis .....	ix
Tabellenverzeichnis .....	xiii
Abbildungsverzeichnis.....	xiv
Abkürzungsverzeichnis.....	xvi
Glossar .....	xx
<b>A. EINLEITUNG .....</b>	<b>1</b>
<b>I. Relevanz des Themas .....</b>	<b>1</b>
<b>II. Problemstellung und Zielsetzung .....</b>	<b>6</b>
<b>III. Aufbau und methodisches Vorgehen .....</b>	<b>8</b>
<b>B. GRUNDZÜGE DER BIOTECHNOLOGIE UND DES NORDEUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSRAUMS ØRESUNDREGION.....</b>	<b>11</b>
<b>I. Abgrenzungen und Grundlagen der Biotechnologie.....</b>	<b>11</b>
1. Definition der Biotechnologie.....	11
2. Biotechnologie-Industrie bzw. -Branche.....	12
3. Forschungs- und Anwendungsbereiche .....	13
3.1 Die rote Biotechnologie – der pharmazeutische Sektor .....	14
3.2 Die grüne Biotechnologie – der Agrar- und Nahrungsmittelsektor .....	14
3.3 Die graue Biotechnologie – der Umweltsektor .....	15
<b>II. Biotechnologie in Wissenschaft und Ökonomie .....</b>	<b>16</b>
1. Die Entwicklung der Biotechnologie in der Wissenschaft .....	16
2. Die Entwicklung der Biotechnologie in der Ökonomie .....	17
2.1 Der Ursprung der Biotechnologie-Branche in den USA.....	17
2.2 Die weltweiten Schwerpunkte der Biotechnologie-Branche.....	18
2.3 Die Entwicklung der Biotechnologie-Branche in Europa.....	20
3. Branchenspezifische Charakteristika der Biotechnologie.....	22
3.1 Hohe Forschungsintensität.....	22
3.2 Heterogene Unternehmensstrukturen .....	26
3.3 Hoher Kapitalbedarf .....	28
3.4 Notwendigkeit zur Kooperation .....	29
<b>III. Der Untersuchungsraum Øresundregion .....</b>	<b>31</b>
1. Abgrenzung des Untersuchungsraums .....	31
2. Politisch-administrative Struktur.....	32
3. Bedeutung der Øresundregion im europäischen Raumgefüge.....	34
<b>IV. Sozioökonomische Aspekte der Øresundregion.....</b>	<b>37</b>
1. Historisch-politische Entwicklung .....	37
2. Bevölkerungsstruktur und –entwicklung .....	38

3.	Interregionale Migration und Pendlerbewegungen.....	41
4.	Die regionale Industriestruktur als Basis der dynamischen Wirtschaftsentwicklung.....	44
4.1	Sozio-institutionelle Rahmenbedingungen .....	44
4.1.1	Arbeitsmarkt und Arbeitsrecht.....	45
4.1.2	Schul- und Fähigkeitsbildung .....	46
4.1.3	Forschungs- und Entwicklungssystem sowie Technologiepolitik.....	46
4.1.4	Finanzsystem und Gesellschaftsrecht .....	46
4.2	Industrielle Struktur und industrielle Entwicklung .....	47
4.3	Determinanten und Struktur der wirtschaftlichen Entwicklung .....	49
<b>C.</b>	<b>THEORETISCHER BEZUGSRAHMEN ZUR ERKLÄRUNG DER GENESE UND DES WACHSTUMS VON BIOTECHNOLOGIE-REGIONEN .....</b>	<b>55</b>
<b>I.</b>	<b>Erklärungsansätze aus Unternehmensperspektive .....</b>	<b>57</b>
1.	Innovationen und Innovationsprozesse in der Biotechnologie.....	58
2.	Determinanten des Innovationsprozesses .....	61
2.1	Determinanten des Unternehmensumfeldes.....	62
2.2	Determinanten des unternehmensinternen Verhaltens.....	64
2.3	Determinanten externer Unternehmensbeziehungen .....	66
2.3.1	Kontakte und Kooperation mit der Wissenschaft .....	66
2.3.2	Kontakte und Kooperation mit anderen Unternehmen .....	68
2.4	Determinante Kapital .....	71
2.5	Determinante Humankapital.....	75
<b>II.</b>	<b>Erklärungsansätze aus regionaler Perspektive.....</b>	<b>78</b>
1.	Cluster und Clusterkonzepte .....	78
2.	Innovationsnetzwerke .....	84
3.	Nationale und Regionale Innovationssysteme .....	91
4.	Ergebnisse theoriefreier Untersuchungen .....	97
<b>III.</b>	<b>Konvergenz der verschiedenen Theoriekonzepte.....</b>	<b>100</b>
<b>IV.</b>	<b>Schlussfolgerungen und forschungsleitende Fragen.....</b>	<b>101</b>
<b>D.</b>	<b>DIE BEDEUTUNG DER BIOTECHNOLOGIE IN DER ØRESUNDREGION - EINE EMPIRISCHE ANALYSE.....</b>	<b>103</b>
<b>I.</b>	<b>Methodische Grundlagen.....</b>	<b>103</b>
1.	Auswahl und Gestaltung der Befragungsinstrumente .....	103
2.	Durchführung der Primärerhebung .....	104
2.1	Identifikation der Grundgesamtheit und Auswahl der Befragten .....	104
2.2	Durchführung und Qualität der quantitativen Erhebung.....	106
2.3	Durchführung der qualitativen Erhebung.....	108

<b>II. Nationale Entwicklungspfade und die räumliche Verteilung der Biotechnologie in Dänemark und Schweden.....</b>	<b>109</b>
1. Genese, Entwicklung und Standorte der Biotechnologie in Dänemark.....	109
1.1 Determinanten der Genese und Entwicklung.....	109
1.2 Regionale Verteilung.....	116
2. Genese, Entwicklung und Standorte der Biotechnologie in Schweden.....	119
2.1 Determinanten der Genese und Entwicklung.....	119
2.2 Regionale Verteilung.....	123
3. Vergleich der Entwicklungen in Dänemark und Schweden.....	127
<b>III. Genese und Entwicklung der Biotechnologie in der Øresundregion.....</b>	<b>129</b>
1. Genese der Biotechnologie als Schlüsseltechnologie in der Øresundregion ...	129
2. Entwicklung der Biotechnologie in der Øresundregion.....	132
2.1 Genese im dänischen Teil der Øresundregion.....	138
2.1.1 Der Entwicklungspfad: NeuroSearch A/S.....	141
2.1.2 Der Einfluss von Novo Nordisk als „Key Player“.....	147
2.2 Genese im schwedischen Teil der Øresundregion (Skåne).....	152
2.2.1 Der Entwicklungspfad: BioInvent AB und die Universität Lund.....	156
2.2.2 Der Entwicklungspfad von Active i Malmö zu Active Biotech AB.....	158
3. Zwischenfazit: Differenzierungen und Konvergenzbestrebungen der Teilregionen.....	161
<b>IV. Einflussfaktoren für Entwicklung und Wachstum der Biotechnologie in der Øresundregion.....</b>	<b>163</b>
1. Der Einflussfaktor Institutionelle Rahmenbedingungen.....	164
1.1 Bedeutung des Faktors Institutionelle Rahmenbedingungen.....	165
1.2 Bewertung des Faktors Institutionelle Rahmenbedingungen.....	166
2. Der Einflussfaktor Infrastruktur.....	169
2.1 Bedeutung des Faktors Infrastruktur.....	170
2.2 Bewertung des Faktors Infrastruktur.....	173
3. Der Einflussfaktor Wissenschaft und Forschung.....	176
3.1 Bedeutung des Faktors Wissenschaft und Forschung.....	177
3.2 Bewertung des Faktors Wissenschaft und Forschung.....	178
3.3 Zusätzliche Validierung des Faktors Wissenschaftsbasis.....	179
4. Der Einflussfaktor Wissens- und Technologietransfer.....	180
4.1 Bedeutung des Faktors Wissens- und Technologietransfer.....	181
4.2 Bewertung des Faktors Wissens- und Technologietransfer.....	182
4.3 Zusätzliche Validierung des Faktors durch Kooperationsformen und Informationsquellen.....	184
5. Der Einflussfaktor Management und qualifizierte Arbeitskräfte.....	186
5.1 Bedeutung des Faktors Management und qualifizierte Arbeitskräfte.....	186
5.2 Bewertung des Faktors Management und qualifizierte Arbeitskräfte.....	188
5.3 Zusätzliche Validierung des Faktors Humankapital.....	189
6. Der Einflussfaktor Kapital.....	192
6.1 Bedeutung des Faktors Kapital.....	192
6.2 Bewertung des Faktors Kapital.....	193

7.	Der Einflussfaktor Kooperation und Wettbewerb .....	196
7.1	Bedeutung des Faktors Kooperation und Wettbewerb .....	196
7.2	Bewertung des Faktors Kooperation und Wettbewerb .....	197
7.3	Zusätzliche Validierung des Faktors durch Kooperationspartner.....	198
8.	Der Einflussfaktor Wirtschaftsklima und Netzwerk.....	201
8.1	Bedeutung des Faktors Wirtschaftsklima und Netzwerk .....	201
8.2	Bewertung des Faktors Wirtschaftsklima und Netzwerk.....	203
9.	Der Einflussfaktor Weiche Faktoren .....	205
9.1	Bedeutung Weicher Faktoren.....	206
9.2	Bewertung Weicher Faktoren.....	206
<b>E.</b>	<b>ZENTRALE ERGEBNISSE UND PERSPEKTIVEN DER ENTWICKLUNG DER BIOTECHNOLOGIE IN DER ØRESUNDREGION .....</b>	<b>209</b>
<b>I.</b>	<b>Zusammenfassung und zentrale Ergebnisse .....</b>	<b>209</b>
<b>II.</b>	<b>Perspektiven der Entwicklung der Biotechnologie in der Øresundregion ..</b>	<b>215</b>
	Literaturverzeichnis.....	218
	Anhang .....	239